

In der Abteilung Wirtschaftspsychologie der Universität Trier ist ab dem 1. November 2020 eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

(EG 13 TV-L; 75%)

im Themenbereich „sozio-digitale Arbeitsgestaltung“

befristet für die Dauer von 3 Jahren zur Promotion zu besetzen.

Themenbereich der Promotion und Aufgaben im Fach Psychologie

Die Promotion zum Dr. rer. nat. soll sich im Themenfeld „sozio-digitaler Arbeitsgestaltung“ bewegen und Anbindung an die Forschungsthemen und -projekte der Abteilung aufweisen (z.B. AdaptPRO, BugWright2). Zur Verfügung stehen beispielsweise experimentelle Versuchsumgebungen, in denen die Zusammenarbeit von hybriden Teams (Mensch und Softwareagent) umsetzbar und durch Schnittstellen zur Wirtschaftsinformatik modellierbar ist. Zudem können durch Blickbewegung, Verhaltensbeobachtung, physiologische Indikatoren auch Bezüge zu kognitiven Verarbeitungsprozessen untersucht werden. Während der 3-jährigen Stelle besteht eine Lehrverpflichtung. Aufgrund der Kooperation der Abteilung mit Unternehmen der Großregion und Luxemburg wird auch ein Interesse an anwendungsorientierten (Lehr-)Projekten vorausgesetzt.

Aufgaben im EU-Projekt „Autonomous Robotic Inspection and Maintenance on Ship Hulls and Storage Tanks“

Ein Teil der Stelle umfasst Aufgaben im interdisziplinären EU-Projekt (z.B. Maschinenbau, Robotik, Informatik, Psychologie, Jura, BWL). Dabei geht es um die Entwicklung eines autonomen Robotersystems für die Wartung von Frachtschiffen und Großtanks (<https://dream.georgiatech-metz.fr/research-projects/bugwright2/>). Die Aufgaben der Trierer Arbeitsgruppe umfassen die Erforschung von Teamprozessen in sozio-digitalen Teams, die Evaluation der Mensch-Roboter-Schnittstelle sowie die Konzeption der Maßnahmen zur Technikeinführung (Change-Prozess), Personalauswahl und -entwicklung.

Entwicklungsmöglichkeiten im Projekt und an der Universität Trier

- Mitarbeit und Promotion in einem interdisziplinären internationalen Forschungsumfeld mit Bezügen zu den Themen Arbeitsanalyse und -gestaltung, sozio-digitale Teams, Usability-Forschung, Personaldiagnostik und -entwicklung
- Zusammenarbeit in einem Team aus Arbeits- und Organisationspsychologen sowie Informatikern
- Möglichkeiten der Nutzung von Infrastrukturen im Fach (Experimentallabore, VR-Labor, Blickbewegungsmessung)
- Lehrerfahrungen in Bachelor und Master Psychologie
- Mitarbeit in praxisnahen Beratungsprojekten der Abteilung, projektübergreifende Vernetzung mit unseren Partnern an der Universität Trier und mit Unternehmen (www.mittelstand.uni-trier.de, www.wip.uni-trier.de)
- Weiterbildungsmöglichkeiten: Ausbildung zum Coach/Trainer in der Personalentwicklung (<https://www.uni-trier.de/index.php?id=14885>)

Anforderungen und Bewerbung

Sie haben ein abgeschlossenes Universitätsstudium i. S. v. § 56 Abs. 2 Nr. 1 HochSchG Rheinland-Pfalz der **Fachrichtung Psychologie (Master of Science oder Diplom) oder in einem spezialisierten Studiengang mit Projektbezug** (z.B. Human Factors, Kognitionswissenschaften, Sensorik und kognitive Psychologie - abgeschlossen oder kurz vor Abschluss). Erwartet werden die Konzeption und Umsetzung einer Promotion entlang der oben beschriebenen Themen sowie methodologisches Interesse an quantitativen und qualitativen Zugängen (z.B. Feldbefragungen, Längsschnitterhebungen, experimentelle Szenarien, Verhaltensbeobachtung). Sie haben sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache und Interesse am Publizieren in deutsch- und englischsprachigen Fachzeitschriften. Forschungsfragen können Sie strukturiert aufbereiten, kommunizieren und umsetzen. Sie zeichnen sich durch eine hohe Sozialkompetenz, Einsatzbereitschaft und einen eigenverantwortlichen sowie teamorientierten Arbeitsstil aus.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Wissenschaftlerinnen zu erhöhen und fordert diese nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen **Unterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugnisse inkl. Abitur) in elektronischer Form** bis zum 15. September 2020 an Prof. Dr. Thomas Ellwart (ellwart@uni-trier.de). Bitte fassen Sie dabei alle Unterlagen in einer pdf-Datei zusammen. Eine gesonderte postalische Zusage ist nicht notwendig. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an Prof. Dr. Thomas Ellwart.